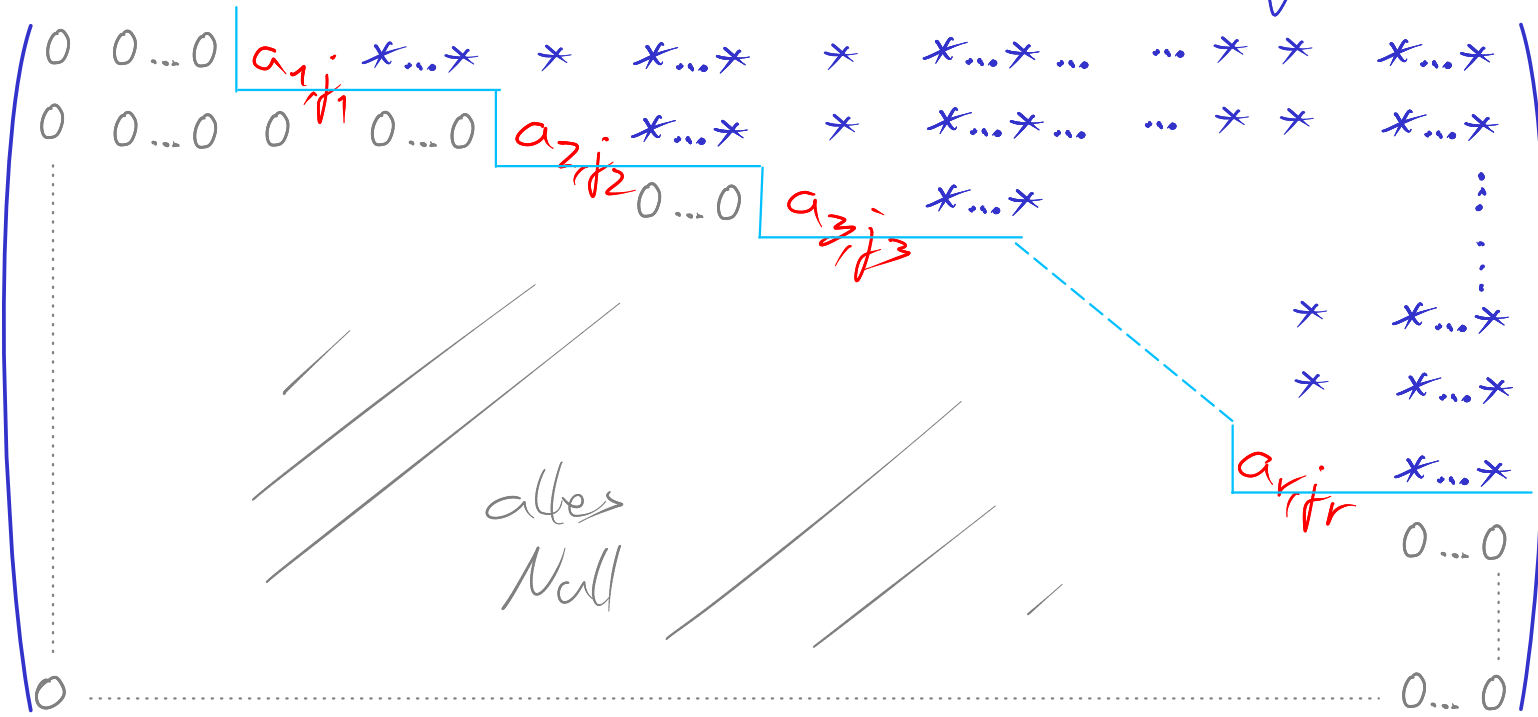
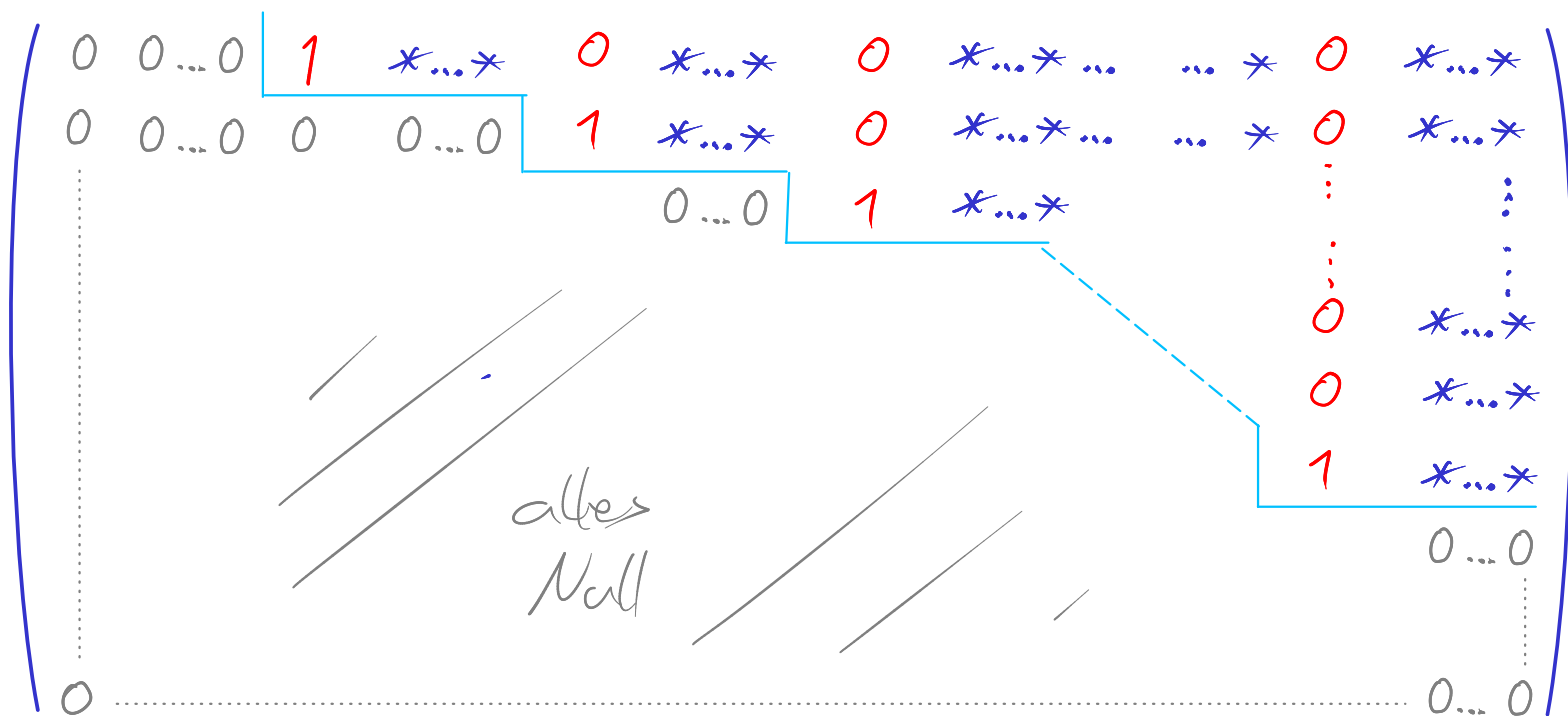


# Def: Zeilenstufenform (Vorlesung 3):



$$a_{ij} \neq 0$$

# Zeilen normalform:



# Normalform:



Spaltenstufenform

Spaltennormalform analog

Satz:

Jede Matrix lässt sich durch  
(endlich viele) elementare ...

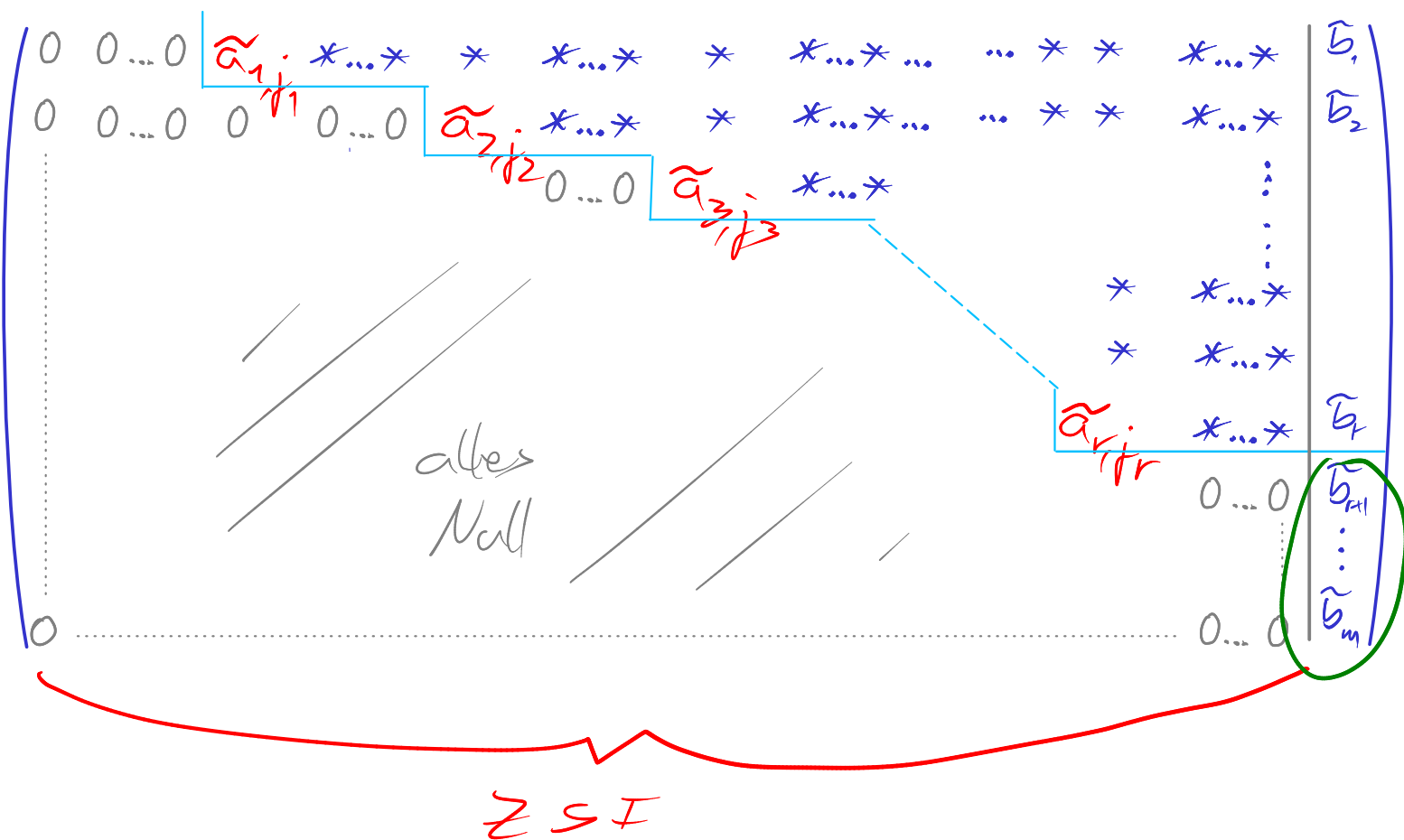
- (a) Zeilenumformungen auf  
Zeilennormalform bringen.
- (b) Spaltenumformungen auf  
Spaltennormalform bringen.
- (c) Zeilen- und Spaltenumformungen  
auf Normalform bringen.

Rezept: LGS lösen.

Schritt 1: Schreibe das LGS in Matrixform:

$$A \cdot \underline{x} = \underline{b}$$

Schritt 2: Überführe  $(A | \underline{b})$  durch **EZU** in  $(\tilde{A} | \tilde{\underline{b}})$  so, dass  $\tilde{A}$  in Zeilenstufenform ist.



Betrachte Nullzeilen von  $\tilde{A}$ :

$r+1, \dots, m$  von  $\tilde{A}$ .

Falls  $\begin{pmatrix} \tilde{b}_{r+1} \\ \vdots \\ \tilde{b}_m \end{pmatrix} \neq \underline{0}$ ,  $\text{Lös}(A, \underline{b}) = \emptyset$ .  
... Fertig

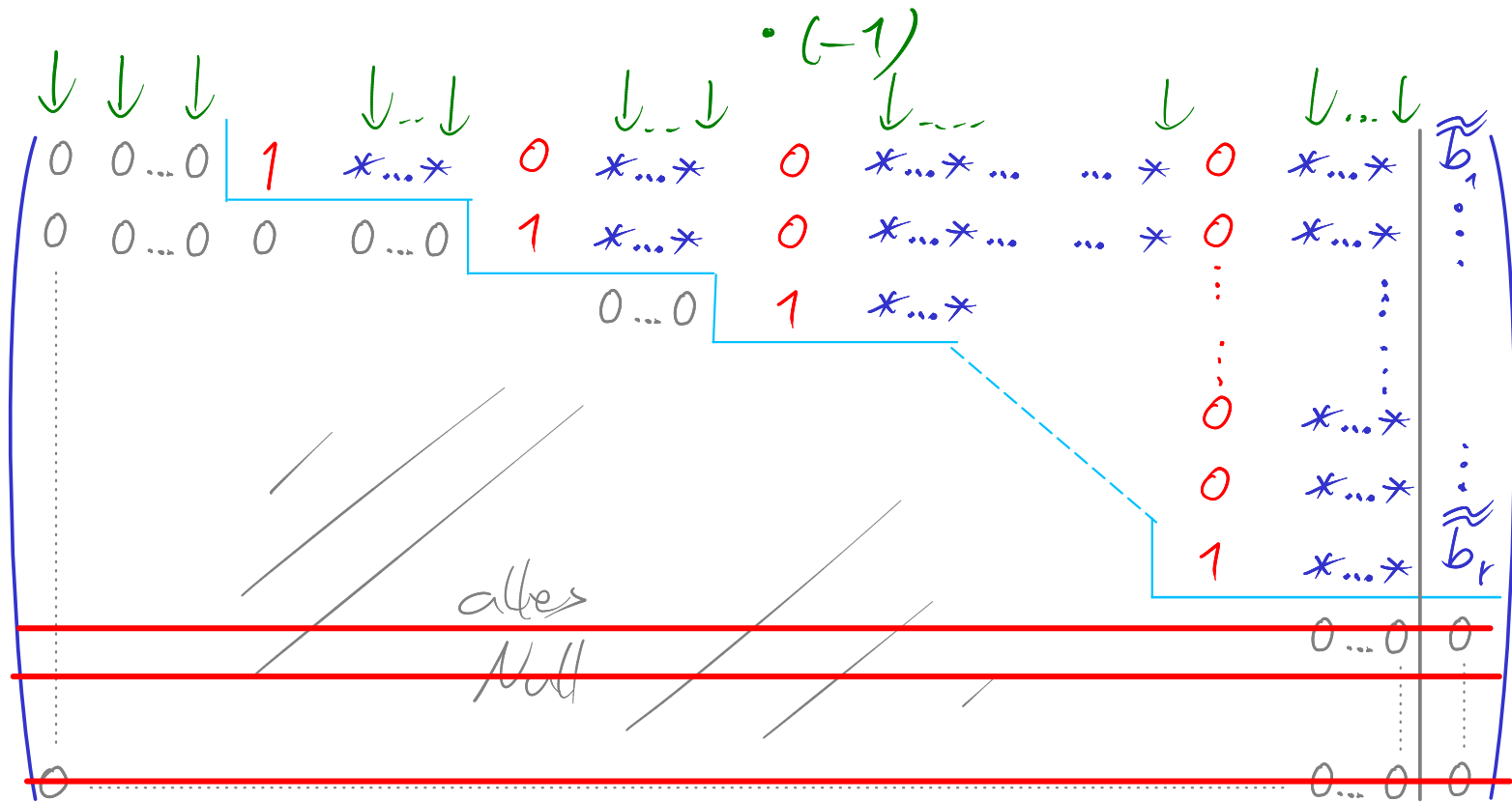
Falls  $\begin{pmatrix} \tilde{b}_{r+1} \\ \vdots \\ \tilde{b}_m \end{pmatrix} = \underline{0}$  oder  
löse  $\tilde{A} \cdot \underline{x} = \underline{\tilde{b}}$   
zu Fuß nach  $x$   
auf  
(Schritt Auflösen  
aus Vorlesung 4)  
... Fertig.

Schritt 3: Überführe  $(\tilde{A}, \tilde{b})$  durch  
weitere EZE in  
Zeilennormalform  
 $(\hat{\hat{A}}, \hat{\hat{b}})$

löse  $\hat{\hat{A}}_{\pm} = \hat{\hat{b}}$   
zu Fuß nach  
 $\pm$  auf.  
Fertig.

Schritt 4:

Markiere Spalten von  $\hat{\hat{A}}$ ,  
in denen KEIN Pivot steht.  
Ändere in diesen Spalten  
alle Vorzeichen.



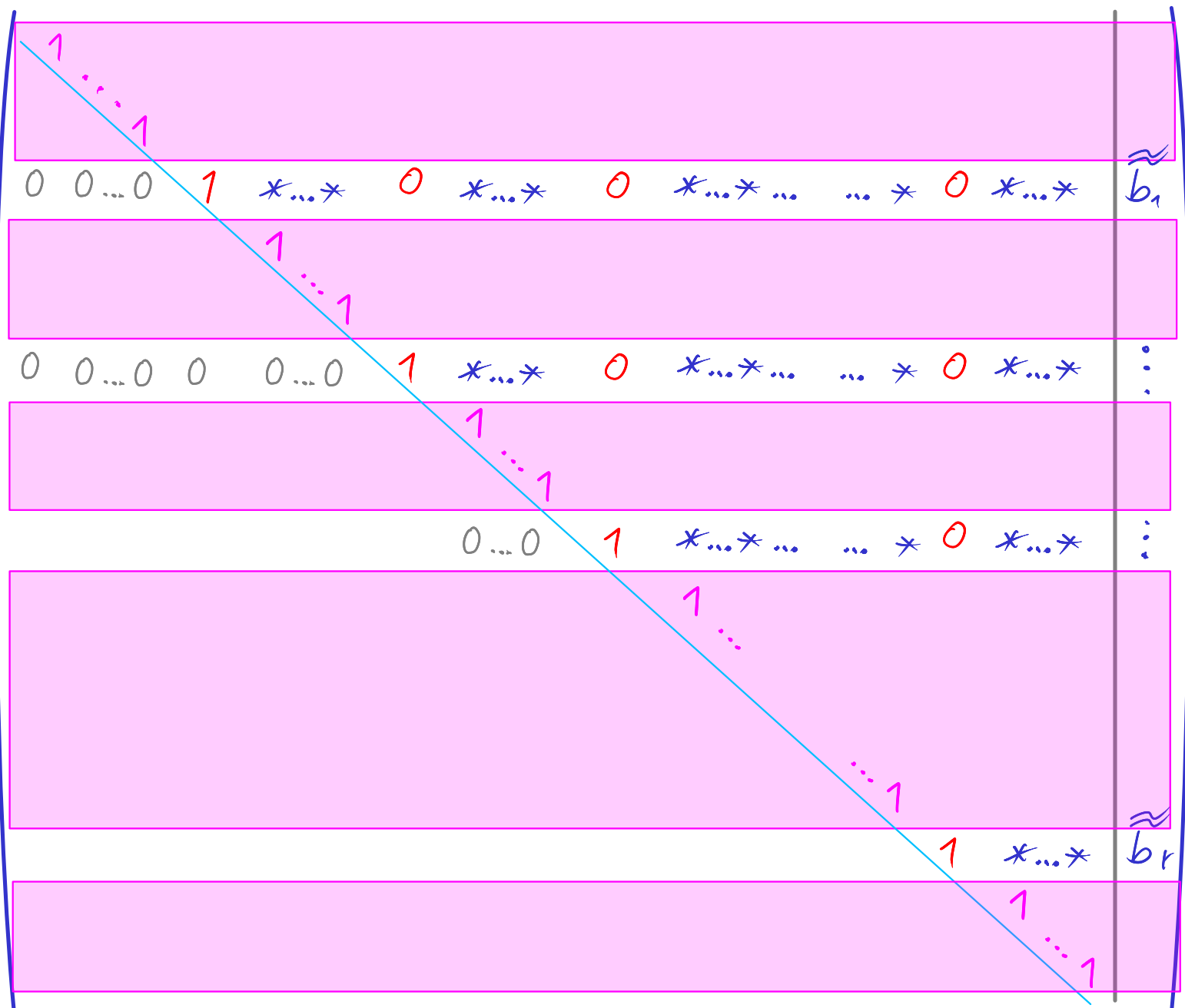
Schritt 5: Lösche die Nullzeilen

Schritt 6: Füge für jede markierte Spalte  $j$  eine Zeile der Form

$$(0 \ 0 \ \dots \ 0 \ 0 \ 1 \ 0 \ 0 \ \dots \ \dots \ 0 \ 0 \ | \ 0)$$

↑  $j$ -te Eintrag

so ein, dass die neuen 1en mit den Pivot 1en eine vollständige Diagonale bilden:



Schritt 7: Lösche alle (unmarkierten) Spalten mit den Pivots.



Für die verbleibende Matrix

$$(\underline{e}_1, \dots, \underline{e}_r \mid \underline{d})$$

gilt:  $\underline{d} \in \text{Lös}^u(A, \underline{b})$

$(\underline{e}_1, \dots, \underline{e}_{n-r})$  Basis von  $\text{Lös}(A)$

Insbesondere:

$$\text{Lös}^u(A, \underline{b}) = \underline{d} + \text{span}(\underline{e}_1, \dots, \underline{e}_{n-r})$$